

++ Antrag auf Abschluss eines Ergänzungstarifvertrags ++
++ Tarifkommission gewählt ++ Sachverständige eingesetzt ++

Besser statt billiger: Jetzt mitmachen!

Die Geschäftsleitung von Continental möchte eine Verschlechterung des bestehenden Tarifvertrags durchsetzen. Begründung: Angebliche Kostennachteile des Standorts Regensburg und dadurch bedingt ein Ausbleiben künftiger Aufträge. Die Folge wäre laut den Verantwortlichen von Conti eine deutliche Verkleinerung des Werks, ein Abbau von Arbeitsplätzen mit weit reichenden Konsequenzen für den gesamten Standort.

Geschäftsleitung will neue Opfer

Gedroht wird mit Rumänien oder anderen Billigstandorten, die oftmals ohne die Unterstützung aus Regensburg erst gar nicht profitabel laufen würden. Nach Kurzarbeit, Abbau von 40-Stunden-Verträgen, Verschiebung der Tarifierhöhung, Abbau von Nachtschicht, Versetzungen und vielem mehr soll nun die Belegschaft erneut Opfer bringen! Für Jürgen Scholz, den ersten Bevollmächtigten der IG Metall Regensburg stellt sich die Frage, ob der Angriff auf den Tarifvertrag eher politischer Natur ist, denn wirtschaftlich notwendig. »Regensburg ist ein guter Standort, mit einer bisher hoch motivierten, flexiblen

und leistungsbereiten Belegschaft«, so Jürgen Scholz. Er forderte das Unternehmen auf, diese gesunde Basis nicht zu zerstören. Die Chance für Regensburg liegt darin, besser zu sein und nicht billiger. Mit rumänischen Löhnen können die Beschäftigten nicht konkurrieren, geschweige denn deutsche Mieten bezahlen!

Vorrang für betriebliche Lösung

Ziel der IG Metall ist es, die Beschäftigung in Regensburg zu sichern, am besten ohne in bestehende Tarifverträge einzugreifen. Dazu wurde in der Mitgliederversammlung Ende Dezember der Startschuss für die Aktion *Besser statt billiger* gegeben (siehe Rückseite). Zudem wurden vom Betriebsrat externe Sachverständige eines Beratungsunternehmens beauftragt, die wirtschaftliche Struktur des Standorts zu analysieren. In jedem Fall haben betriebliche Lösungen für etwaige Kostenprobleme

Vorrang. Nicht jedes Problem kann mit Eingriffen in Tarifverträge gelöst werden, schon gar nicht ausschließlich auf dem Rücken der Beschäftigten.

Um vorbereitet zu sein, haben die Mitglieder der IG Metall im Dezember 2009 eine Tarifkommission gewählt, bestehend aus 30 Mitgliedern.

Viele neue IG Metall-Mitglieder

Seit bekannt werden der Pläne des Unternehmens sind zahlreiche Beschäftigte Mitglied der IG Metall geworden. Für Jürgen Scholz ist das die wichtigste Voraussetzung, um die Auseinandersetzung erfolgreich zu bestehen. Doch zunächst gilt es, die Aktion »Besser statt billiger« zu unterstützen!

Weiter auf Seite 2



Die Conti-Tarifkommission diskutiert



Aktiv für Beschäftigungssicherung

Liebe Kolleginnen und Kollegen, die IG Metall und der Betriebsrat brauchen eure Unterstützung. Bereits in der Betriebsversammlung wurden in Wortbeiträgen eine Reihe von Vorschlägen zur Verbesserung der Wettbewerbssituation des Standortes Regensburg gemacht. Diesen Faden wollen wir aufgreifen und konkrete Hinweise und Vorschläge sammeln. Gefragt ist alles, was auf den Nägeln brennt: Egal ob Schwachstellen im Ablauf, allgemeine Verbesserungspotenziale, Hin-

weise zu mehr Kostentransparenz, (z.B. die Buchung von Leistungen für andere Standorte) – kurzum alles, was euch/ihnen wichtig ist. Jeder Beschäftigte kann sich so mit Ideen zur Verbesserung der Wettbewerbsfähigkeit unseres Standortes einbringen.

Eure Ideen und Vorschläge können an den Betriebsrat geschickt werden. **Hauspost: Betriebsrat RBG BR Geb.42/2**

Oder per mail:

Regensburg.Betriebsrat@continental-corporation.com
Betreff: Besser statt billiger.

Für evtl. Rückfragen ist es hilfreich den Namen, die Telefonnummer und die Abteilung anzugeben. Ideen können auch in einem persönlichen Gespräch beim Betriebsrat dargelegt werden. Es werden selbstverständlich auch Vorschläge ohne Namensnennung angenommen.

Alle Hinweise, Vorschläge und Ideen werden natürlich vertraulich behandelt.

Auf der Basis dieser Vorschläge werden der Betriebsrat und die IG Metall dem Arbeitgeber gangbare Verbesserungsmöglichkeiten aufzeigen.

Mein Vorschlag:

Name

Abteilung

Telefonnummer